

## Internationaler Tag der Familie

Dienstag, 18 Mai 2010

Wahlfreiheit ist die politische Antwort auf die Vielfalt der Lebensentwürfe und familialer Lebensformen.

Der "Internationale Tag der Familie", der seit 1994 regelmäßig am 15. Mai begangen wird, ist ein guter Anlass, auf die Situation von Familien in unserem Bundesland zu schauen. Die Freiheit selbst zu entscheiden, welcher Weg ein guter Weg für die eigene Familie ist, ist der Ausgangspunkt für die Thüringer CDU. Hier setzen wir auf ein qualitativ hochwertiges Kita-Netz und das Eltern- und Betreuungsgeld. Beides gehört zusammen, weil so der Spielraum für eine selbstbestimmte Familienphase erweitert wird.

Wie das Landesamt für Statistik heute mitgeteilt hat, lebten 2008 in rund 200 000 Thüringer Familien Kinder unter 18 Jahren. In 58 Prozent der Fälle handelte es sich um miteinander verheiratete Eltern mit ihren Kindern. In einem Viertel der Familien lebten alleinerziehende Mütter oder Väter mit ihren minderjährigen Kindern zusammen. In jedem fünften Fall handelte es sich um sonstige Lebensgemeinschaften mit Kindern oder Jugendlichen unter 18 Jahren.

Nach wie vor zeigt sich, dass die Ehe das belastbarste Fundament für eine Familie ist. Das gilt auch für die wirtschaftliche Absicherung, wie die schwierige finanzielle Lage vieler Alleinerziehender zeigt. Ihre Wertschätzung bedeutet für uns jedoch keine Geringschätzung anderer Formen des Zusammenlebens.

Politik hat die Aufgabe, Antworten auf die reale Vielfalt zu geben. Eltern müssten im Zusammenleben mit ihren Kindern zwischen Familie und Beruf unterschiedliche Wege gehen können.